

Mainz, 01.07.2020

Antrag 1161/2020/3 zur Sitzung Stadtrat am 01.07.2020

**Gemeinsamer Änderungsantrag (B'90/Die Grünen, SPD, FDP) zu 1161/2020,
Mobile Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler anschaffen (CDU)**

Die Punkte 1 und 2 des CDU-Antrages werden gestrichen und durch folgende Punkte ersetzt:

1. Die Verwaltung wird gebeten, in Kooperation mit Schulleitungen und ElternvertreterInnen den am 03.06.2020 vom Stadtrat beschlossenen Antrag (0949/2020) so umzusetzen, dass alle Schülerinnen und Schüler nach den Sommerferien über ein eigenes oder ein ausgeliehenes digitales Endgerät verfügen können. Dabei ist insbesondere zu klären, ob Tablets oder Laptops für das Lernen der Schülerinnen und Schüler in der jeweiligen Altersstufe geeignet sind.
2. Die Verwaltung wird gebeten in den folgenden Schulträgerausschüssen folgendes vorzustellen:
 - Das stadt eigene Konzept zur Vergabe von Endgeräten an bedürftige Schülerinnen und Schüler
 - Vor- und Nachteile unterschiedlicher Gerätehersteller und Leasinggeber
 - Best Practice Beispiele von digitalen Medienkonzepten Mainzer Schulen und Best Practice Beispiele aus dem Unterricht mit digitalen Endgeräten
 - Eine Übersicht über den verfügbaren Breitbandanschluss der einzelnen Schulstandorte , sowie den weiteren Zeitplan für die noch ausstehenden Maßnahmen.
 - die Verfügbarkeit von W-LAN an den Schulen
 - die Nutzung schulinterner Netzwerke
 - Zugang der Mainzer Schulen zur landesweiten Plattform Schulcampus RLP
 - Übersicht über die zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Digitalpakt des Bundes und des Landes mit Richtlinien

Sylvia Köbler-Gross
Fraktionssprecherin
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Mainzer Stadtrat

Alexandra Gill-Gers
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

David Dietz
Fraktionsvorsitzender
FDP-Stadtratsfraktion

f.d.R.
Caroline Blume
Fraktionsgeschäftsführung
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

f.d.R.
Sascha A. Fricke
Fraktionsgeschäftsführung
SPD-Stadtratsfraktion

f.d.R.
Hermann Wiest
Fraktionsgeschäftsführung
FDP-Stadtratsfraktion